

Pressemitteilung
Nr. 031/2023

Miele feiert 139 langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 15 Ländern

- ▶ Traditionelle Feierstunde in der Gütersloher Zentrale
- ▶ Zahl der Jubilare bei Miele steigt auf mehr als 15.900

Gütersloh, 20. März 2023. – 3.595 Jahre Betriebszugehörigkeit – auf diese beeindruckende Zahl kamen die 139 Jubilarinnen und Jubilare auf der Feier, die das Unternehmen ihnen zu Ehren am vergangenen Freitag in Gütersloh ausgerichtet hat. Acht von ihnen bringen es auf 40 Jahre in dem traditionsreichen Familienunternehmen, bei den übrigen 131 sind es 25 Jahre. Gemeinsam mit der Geschäftsleitung blickten sie auf ihre Zeit bei Miele zurück, tauschten Anekdoten und Erinnerungen aus, richteten den Blick aber auch nach vorn.

„Ihre Anwesenheit zeigt einmal mehr, wie tief die Verbundenheit mit Miele wirklich ist. Dafür möchten wir Ihnen heute auch ganz persönlich danken“ – mit diesen Worten begrüßte Dr. Markus Miele im Namen der gesamten Geschäftsleitung die langjährig Beschäftigten aus 15 Ländern, von denen Kolleginnen und Kollegen aus Australien, Japan, Südafrika und den USA die weiteste Anreise hinter sich hatten. Und weiter: „Ob sie 40 oder 25 Jahre bei Miele sind – es ist eine lange Zeit, in der Sie alle Ihren persönlichen Beitrag zum Erfolg unseres Unternehmens geleistet haben.“ Deshalb sei es gut und richtig, diesen Tag als einen besonderen Tag zu feiern.

Anschließend nahm er die Gäste mit auf eine Zeitreise in die Eintrittsjahre 1983 und 1998, mit den damaligen Meilensteinen der Welt- und Unternehmensgeschichte. So erinnerte er an einen Eintrag in der Miele-Chronik zum Jahr 1983, der „heute vielleicht noch relevanter als damals“ sei: „Die Situation ist nicht dazu angetan, der zukünftigen wirtschaftlichen und politischen Entwicklung mit allzu großem Optimismus entgegenzusehen, aber es ist auch kein Grund zu allgemeiner Resignation und Verzagtheit.“ Passend dazu zitierte er aus einem Mitarbeiterbrief desselben Jahres: Gemeinsam habe man es immer wieder geschafft, eine Nasenlänge voraus zu sein. Diese Nasenlänge, so Markus Miele mit Blick auf die aktuellen Herausforderungen weiter, müsse man sich immer wieder erarbeiten, heute nicht zuletzt in den Feldern Digitalisierung und Nachhaltigkeit. „Hier werden wir auch weiter investieren, denn das sichert unsere Zukunftsfähigkeit.“

Als Vertreter der Jubilare richtete in diesem Jahr Lutz Möbius, Produkttrainer in der Mitarbeiterakademie und seit 25 Jahren bei Miele, das Wort an die Kolleginnen und

Kollegen: „Dieser Tag ist für uns alle ein wichtiges Erlebnis. Denn Miele ist für jede und jeden von uns ein bedeutender Teil unserer Biografie, so wie wir alle auch ein wichtiger Teil von Miele sind. Gegenseitiger Respekt, Anerkennung, Ehrlichkeit, Sicherheit und unternehmerischer Mut sind nicht von ungefähr Aussagen, die ich mit unserem Arbeitgeber, mit Miele, verbinde. Kurz gesagt: Wir pflegen bei Miele eine Unternehmenskultur, die diesen Namen auch verdient.“

Den Kreis der offiziellen Gratulanten schloss Bernd Schreiber, Vorsitzender des Betriebsrats Gütersloh und stellvertretender Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats. „Es gibt viele gute Dinge bei Miele, die es gilt, zu bewahren, insbesondere den wertschätzenden Umgang miteinander. Das zeigt auch diese Feier einmal mehr.“ Er selbst habe vor acht Jahren sein 25-jähriges Jubiläum gefeiert und damit mehr als die halbe weitere Strecke bis zum 40-jährigen auch schon hinter sich.

Begonnen hatte der Jubiläumstag mit einem Rundgang durch die Büros der Jubilarinnen und Jubilare am Standort Gütersloh, die von den Kolleginnen und Kollegen mit viel Kreativität geschmückt wurden, passend zu den Hobbys und persönlichen Eigenschaften. Auch das ist bei Miele eine seit vielen Jahrzehnten gepflegte Tradition. Nach den Reden sowie dem persönlichen Händedruck aller anwesenden Mitglieder der Geschäftsleitung schloss die Jubiläumsfeier mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Medienkontakt

Carsten Prudent

Phone: +49 5241 89-1951

E-Mail: carsten.prudent@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2022 rund 5,43 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 23.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.900 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es vier Fotos



Foto 1: Die Miele-Geschäftsleitung mit allen Jubilarinnen und Jubilaren aus insgesamt 15 Ländern. (Foto: Miele)



Foto 2: Die Miele-Geschäftsleitung mit den Jubilarinnen und Jubilaren aus Gütersloh. (Foto: Miele)



Foto 3: Die Miele-Geschäftsleitung mit den Jubilarinnen und Jubilaren aus Bielefeld, Euskirchen, Oelde und Warendorf. (Foto: Miele)



Foto 4: Die Miele-Geschäftsleitung mit den Jubilarinnen und Jubilaren aus den internationalen Werken und Vertriebsgesellschaften. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

 @Miele.DE

 @mieleddeutschland

 Miele